

Gemeinsame Presseinformation von BEA und ZVEI

ZVEI und Kampagne ‚Energiesparende Beleuchtung‘ starten ‚Roadshow Kommunale Beleuchtung‘

Mehr Licht – weniger Kosten



Pr-20/2008

Frankfurt am Main, 10. März 2008 – Besser beleuchten und gleichzeitig durch Energie-Effizienz Energiekosten und CO₂ einsparen, das sind die Ziele der ‚Roadshow Kommunale Beleuchtung‘ des ZVEI in Kooperation mit der Kampagne ‚Energiesparende Beleuchtung‘ der Berliner Energieagentur (BEA). Die Roadshow startet am 9. April auf der Messe Light+Building in Frankfurt am Main und wird von dort aus elf deutsche Kommunen ansteuern.

Die Energiekosten sind sowohl für die Straßenbeleuchtung als auch für die Beleuchtung kommunaler Einrichtungen wie Verwaltungsgebäude, Schulen, Krankenhäuser, etc. enorm. Die Politik hat den Handlungsbedarf erkannt und wird zunehmend gesetzgeberisch tätig werden, um die selbst gesteckten CO₂-Energieeinsparziele zu erreichen. Hier setzen die Experten von BEA und ZVEI - Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie an. Was auf die Kommunen im Bereich Beleuchtung mit Ökodesign-Richtlinie, sowie weiteren EU-Gesetzesinitiativen zukommen wird, wird ‚beleuchtet‘. Zahlreiche Praxis-Beispiele zeigen die Möglichkeiten moderner Technik und mit Experten können direkt vor Ort Erfahrungen ausgetauscht und diskutiert werden. Fachvorträge zu Contracting, Finanzierungsmöglichkeiten sowie zu gesetzlichen und juristischen Aspekten einer Sanierung runden das Programm ab. Dabei werden auch länderspezifische Rahmenbedingungen und Möglichkeiten dargestellt.

Hinweis für die Redaktionen: Diese Presseinformation finden Sie auch im Internet unter www.zvei.org und www.energiesparende-beleuchtung.de